

Euroclassica-Mitglieder 2020

Belgien, FRPGL – Fédération Royale des Professeurs de Grec et de Latin, VZW Classica Vlaanderen

Dänemark, Klassikerforeningen

Deutschland, DAV – Deutscher Altphilologenverband

Finnland, LOY – Latinankielen opettajien yhdistys/Latinlärarnas förening ry

Frankreich, CNARELA – Coordination Nationale des Associations Régionales des Enseignants de Langues Anciennes

Griechenland, HPEKS – Helleniki Philologiki Etaireia Klasikôn Spoudôn

Großbritannien, CA – Classical Association

Italien, CLILC – Coordinamento Ligure Insegnanti Lingue Classiche

Kroatien, Philologorum Classicorum Societas Croatica

Litauen, Klasiku asociacija Societas Classica

Luxemburg, ALPLG – Association Luxembourgeoise des Professeurs de Latin et de Grec

Malta, Malta Classics Association

Niederlande, VCN – Vereniging Classici Nederland

Nordmakedonien, ANTIKA – Association of Classical Philologists

Norwegen, Norsk Klassisk Forbund

Österreich, Sodalitas – Bundesarbeitsgemeinschaft klassischer Philologen in Österreich

Polen, PTF – Polskie Towarzystwo Filologiczne

Portugal, Associação Portuguesa de Estudos Clássicos

Rumänien, Societatea de Studii Clasice din Romania

Russland, Societas Russica Magistrorum Linguarum Classicarum

Schweden, Svenska Klassikerförbundet

Schweiz, SAV – Schweizerischer Altphilologenverband,

ASPC – Association suisse des philologues classiques

Spanien, SEEC – Sociedad Española de Estudios Clásicos

Tschechien, ALFA – Antiquis Linguis Fovendis Associatio

Ungarn, Ókortudományi Társaság – Society for Ancient Studies

Zypern, Stasinós – Συνδέσμος Ελλήνων Φιλολόγων Κύπρου



Impressum

Herausgeber: Euroclassica
12, rue Neuve, L – 9262 Diekirch,
Grand-Duché de Luxembourg

Für den Inhalt verantwortlich:

Prof. Dr. Christian Laes, Präsident der Euroclassica

Druck: print24, Friedrich-List-Straße 3,
01445 Radebeul, Deutschland

Redaktion, Layout: Peter Glatz, Peter Brozek, Austria
Auflage: 1000

Euro classica

Über zwei Millionen Kinder und Jugendliche in Europa lernen aktuell Latein und Griechisch in der Schule. Jedes Land hat seine eigenen Traditionen bei der Vermittlung antiken Wissens, aber was können Latein- und Griechischlehrer/innen voneinander lernen?

Jedes Land hat einen Fachverband, der sich um den Austausch untereinander und die Aktualisierung des Fachwissens kümmert. Euroclassica stellt diesen nationalen Verbänden eine einzigartige Plattform zur Verfügung, die es ihnen ermöglicht, sich zu treffen und zu erfahren, was sich in anderen europäischen Ländern in der Welt der klassischen Sprachen gerade tut. Wir erfahren dadurch, dass aktuelle Probleme nicht nur unsere eigenen Schulen, sondern auch Schulen in anderen Ländern in ähnlicher Weise betreffen.

Wir können einander helfen, indem wir Erfahrungen und Ressourcen austauschen, wie wir die klassischen Sprachen in unseren Schulen erfolgreich fördern.



Klassische Sprachen

Die Beschäftigung mit den klassischen Sprachen beschränkt sich nicht nur auf das Erlernen der Sprachen Latein und Altgriechisch, sondern beinhaltet auch die Vermittlung der Alten Geschichte, der Kunst und der Philosophie, der Mythologie und der Literatur der Antike anhand von Übersetzungen.



Satzung der Euroclassica, Artikel 4

Euroclassica, deren Ziele pädagogisch, kulturell und wissenschaftlich sind, hat folgende konkreten Ziele und Absichten:

- a) alle Lehrerverbände der klassischen Sprachen und Kulturen in Europa zusammenzubringen und ihre Kooperation zu fördern;
- b) die Förderung und den Schutz der Beschäftigung mit den alten Sprachen und Kulturen sicherzustellen, indem sie ein Bindeglied und eine einflussreiche Plattform für den kulturellen Zusammenhalt zwischen den europäischen Ländern zur Verfügung stellt, insbesondere durch die Repräsentation bei internationalen Organisationen;
- c) öffentlich auf der aktuellen Relevanz der klassischen Sprachen und Kulturen zu bestehen und die dringende Notwendigkeit, diese zu unterrichten, hervorzuheben, wobei die Autonomie jeden Landes völlig respektiert wird;
- d) Kooperationen mit Verbänden außerhalb Europas mit ähnlichen Zielen zu unterstützen.



Euroclassica ist unabhängig und selbstfinanziert, mit Mitgliedern aus vielen europäischen Ländern von Schweden bis Malta, von Portugal bis Zypern. Wir bitten jeden Mitgliedsverband, einen kleinen Jahresbeitrag zu entrichten, um unsere Initiativen und Aktivitäten zu unterstützen. Wir treffen uns bei einer Jahreshauptversammlung Ende August in verschiedenen europäischen Ländern. Die letzten Versammlungen fanden in Athen (GR), Leiden (NL), London (UK) und Antwerpen (BE) statt. Weitere Informationen erhalten Sie vom Euroclassica-Vertreter ihres Landesverbandes und auf unserer Website www.euroclassica.eu oder folgen Sie uns auf [@Euroclassica](https://twitter.com/Euroclassica).

Veröffentlichungen der Euroclassica

Europatria – grundlegende lateinische Texte für die europäischen Länder

Europatrida – grundlegende altgriechische Texte für die europäischen Länder

European Symbols. A European Schoolbook – für den Unterricht aufbereitete Texte, die die Kontinuität der antiken Sprachen und Kulturen in den europäischen Ländern illustrieren.

Europäische Zertifikate: ELEX und EGEX

ELEX (European Latin Examination): europäisches Lateinexamen

EGEX (European Greek Examination): europäisches Altgriechischexamen

Euroclassica bietet Lernerinnen und Lernern der alten Sprachen, die an einem europäischen Examen teilnehmen, eigene Zertifikate für Latein und Altgriechisch an. Die Examina finden jährlich statt und werden auf zwei Niveaustufen durchgeführt:

Vestibulum (1. Stufe) für Anfänger/innen und Ianua (2. Stufe) für Fortgeschrittene. Diese Examina sind gebührenfrei.

Euroclassica-Sommerkurse

Euroclassica bietet Sommerkurse an: die Academia Homerica in Griechenland, die Academia Ragusina in Kroatien, die Academia Saguntina in Spanien, einen Sommerkurs der Malta Classics Association und weitere. Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Website www.euroclassica.eu.

